

 **Bundesministerium**
Inneres

Karl Nehammer, MSc
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.649.261

Wien, am 4. Dezember 2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Stephanie Krisper, Kolleginnen und Kollegen haben am 7. Oktober 2020 unter der Nr. **3662/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kontakte von Beamt_innen mit Novomatic-Lobbyisten“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 14:

- *Haben Sie Kenntnis über das Treffen, das am 13.2.2020 zwischen einem Mitarbeiter Ihres Ministerium und einem Novomatic-Lobbyisten stattgefunden hat?*
 - a. *Seit wann?*
 - b. *Durch wen erfuhren Sie davon?*
- *Holten Sie Informationen zu dem Treffen ein?*
 - a. *Wenn ja, wann bei wem?*
 - b. *Wenn ja, eruierten Sie, wer die 2 Personen waren?*
 - i. *Wenn ja, wer war der Lobbyist?*
 - ii. *Wenn ja, wer war der Mitarbeiter Ihres Hauses? War es Michael Takacs?*
 - c. *Wenn ja, worum ging es bei dem Treffen?*
 - d. *Wenn nein, warum nicht?*
- *Welche Maßnahmen setzten Sie seit Kenntnis über diesen Umstand jeweils wann?*
- *Setzten Sie disziplinarrechtliche Maßnahmen?*

- a. *Wenn ja, wann?*
- b. *Wenn nein, warum nicht?*
- *Brachten Sie in Erfahrung, warum es zu dem in Frage 1 genannten Treffen kam?*
 - a. *Wenn ja, warum?*
- *Brachten Sie in Erfahrung, was Inhalt des zu dem in Frage 1 genannten Treffens war?*
 - a. *Wenn ja, was?*
- *Wurde über das Treffen ein Amtsvermerk angelegt?*
 - a. *Wenn nein, warum nicht?*
- *War dieses Treffen zwischen den beiden Personen ein Einzelfall?*
 - a. *Wenn nein, wie viele solcher Treffen gab es bisher?*
 - i. *Wann ereigneten sich diese Treffen?*
 - ii. *Wer war bei diesen Treffen anwesend?*
 - iii. *Wurden diese Treffen protokolliert?*
 - iv. *Was war Inhalt/Grund dieser Treffen?*
 - v. *Auf welcher rechtlichen Grundlage basierten diese Treffen?*
- *Wissen Sie um andere Treffen zwischen Beamten innen bzw. anderen Mitarbeiter_innen Ihres Hauses und Vertreter_innen der Novomatic oder Lobbyist_innen für die Novomatic?*
 - a. *Wenn ja, seit wann jeweils?*
 - b. *Wenn ja, durch wen erfuhren Sie jeweils davon?*
 - c. *Wenn ja, welche Beamten_innen trafen jeweils wann wen (bei Bedenken nach dem InfoG ersuche ich um Nennung der Position des/r jeweiligen Beamten_in)?*
- *Welche Maßnahmen setzten Sie seit Kenntnis über diesen Umstand jeweils wann?*
- *Setzten Sie disziplinarrechtliche Maßnahmen?*
 - a. *Wenn ja, wann?*
 - b. *Wenn nein, warum nicht?*
- *Brachten Sie jeweils in Erfahrung, warum es zu in Frage 8 genannten Treffen kam?*
 - a. *Wenn ja, warum?*
- *Brachten Sie jeweils in Erfahrung, was Inhalt des zu dem in Frage 8 genannten Treffens war?*
 - a. *Wenn ja, was?*
- *Wurde über die Treffen jeweils ein Amtsvermerk angelegt?*
 - a. *Wenn nein, warum nicht?*
 - b. *Wenn ja, wann?*

Es handelte sich dabei um ein Treffen zwischen dem genannten Mitarbeiter und einem Unternehmer aus der Kommunikations- bzw. PR-Branche. Bei diesem Arbeitsgespräch wurden Themen in der Kommunikation besprochen - zumal das Unternehmen in

vertraglichen Beziehungen zum BMI stand bzw. steht. Das Gespräch dauerte ungefähr 15 Minuten.

Ein – wie auch immer geartetes – Verhältnis des Unternehmers zu Novomatic ist ho. nicht bekannt. Festzuhalten ist, dass dem BMI rund 37.000 Mitarbeiter angehören. Terminkoordinationen Einzelner dieser Mitarbeiter können nicht immer abschließend erfasst werden. Mit heutigem Stand ist mir jedoch in meiner Funktion als Innenminister kein derartiger Kontakt zu Kenntnis gebracht worden.

Privattermine außerhalb der Vollziehung des Bundesministeriums für Inneres sind vom parlamentarischen Interpellationsrecht nicht umfasst.

Karl Nehammer, MSc

